

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Schutz am
22.01.2025

Sitzungsort: Bürgerhaus Schutz, Hauptstraße 13b

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender: Thomas Oertlin

Ortsbeigeordneter: Kai Müller

Ratsmitglieder: Jürgen Krisor

Thomas Tombers

Martin Dax

Erna Müller

Sonstige Sitzungsteilnehmer: Friedrich Tombers (Jagdvorstand)

Thomas Tombers (Jagdvorstand)

Herr Reißen (Abteilungsleiter Finanzabteilung der
Verbandsgemeinde Daun)

Entschuldigt fehlen: Julius Tombers

Werner Röhl (Jagdvorstand)

Schriftführerin: Claudia Althoff

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Hebesatzsatzung (Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer) 2025
3. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025
4. Beratung und Beschlussfassung des Jagdvorstandes über Verwendung des Jagdpachtüberschusses 2024 für Investitionen im Haushalt 2024
5. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung von Haushaltsmitteln für freiwillige, soziale Ausgaben

6. Beratung und Beschlussfassung zur Reviernachfolge im Forstrevier Hinterbüsch
7. Informationen zum Windpark Hinterbüsch
8. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Nicht öffentliche Sitzung:

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und stellt mit Zustimmung des Rats die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die sonstigen Sitzungsteilnehmer sowie die anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürger. Da die geplanten Sitzungsteilnehmer des Forstamtes Daun verhindert sind und hinsichtlich eines Antrages aus der Bürgerschaft zur Ergänzung der Tagesordnung, stellt der Vorsitzende den Antrag, die Tagesordnung, wie oben festgehalten, zu ändern. Dem Antrag wird entsprochen.

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Herr Reißer erklärt die Vorgehensweise bei den sogenannten PEK-Gemeinden, zu denen die Ortsgemeinde Schutz gehört und teilt mit, dass aufgrund dessen kein unausgeglichener Haushalt von der Kommunalaufsicht toleriert wird. Er führt weiter aus, dass demzufolge die Ortsgemeinde Schutz an enge Vorgaben gebunden ist.

Der geplante Haushalt für die Ortsgemeinde Schutz ist aber genehmigungsfähig. Auf Nachfrage aus dem Ortsgemeinderat teilt Herr Reißer mit, dass sich die Gesamtverschuldung der Ortsgemeinde Schutz, zum Stichtag 31.12.2023, auf rund 245.000 Euro beläuft.

Herr Reißer stellt den Haushalt vor und erklärt den Plan. Darin enthalten sind die Gehwegverlängerung der L27, die Anschubfinanzierung der Sanierung der Brücke Binsmühle sowie sonstige Fortschreibungen aus 2024.

Da die sogenannten PEK-Gemeinden angehalten sind, zusätzliches Einkommen zu generieren und die Hebesätze die einzig mögliche Stellschraube darstellen, schlägt der Vorsitzende vor, den Hebesatz der Grundsteuer B von 471 auf 500 Prozentpunkte zu erhöhen. Herr Reißer fügt hinzu, dass die landesweite Nivellierung des Hebesatzes der Grundsteuer B bei 465 Prozentpunkten liegt. Eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B auf 500 Prozentpunkte, würde für die Ortsgemeinde Schutz einen finanziellen Mehrerlös in Höhe von rund 1.200 Euro bedeuten.

Der Vorsitzende stellt den Vorschlag daher zur Diskussion und zur Abstimmung.

Der Ortsgemeinderat lehnt nach der Beratung jedoch eine weitere Belastung der Bürger zum derzeitigen Zeitpunkt ab.

Beschlussvorschlag: Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B für das Jahr 2025 von 471 auf 500 Prozentpunkte

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig abgelehnt

Ja-Stimmen: 1

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen: 1

Herr Reißer erläutert im Anschluss den Forsthaushalt. Die genaue Erläuterung des Forstwirtschaftsplans soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Beschluss: Genehmigung des Forsthaushaltsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2025

Abstimmung Jagdvorstand:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss: Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Hebesatzung (Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer) 2025

Nach vorheriger Beratung (siehe TOP 1) beschließt der Ortsgemeinderat, die Hebesätze aus dem Haushaltsjahr 2024 auch im Haushaltsjahr 2025 fortzuführen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Schutz setzt die Hebesätze für das Jahr 2025 wie folgt fest:

Grundsteuer A: 345 %

Grundsteuer B: 471 %

Gewerbesteuer: 380 %

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025

Hinsichtlich der Verhinderung der Vertreter des Forstamts Daun soll die Erläuterung des Forstwirtschaftsplans in einer späteren Sitzung erfolgen.

Über den Forsthaushalt wurde bereits unter TOP 1 abgestimmt.

Zu TOP 4: Beratung und Beschlussfassung des Jagdvorstandes über Verwendung des Jagdpachtüberschusses 2024 für Investitionen im Haushalt 2024

In Anbetracht der vorher beschriebenen, angespannten Finanzlage der Ortsgemeinde Schutz, schlagen der Vorsitzende und Herr Reißer vor, einen Teil des Jagdpachtüberschusses aus dem Jahr 2024 in den Haushalt 2024 für Investitionen – Gehwegverlängerung der L27 – in Höhe von 24.500 € zu übertragen. Der Jagdvorstand sowie der Ortsgemeinderat folgen dem Vorschlag.

Beschluss: Der Jagdvorstand Schutz beschließt der Ortsgemeinde Schutz aus dem Jagdpachtüberschuss für den Haushalt 2024 einen Betrag von 24.500,00 € zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung Jagdvorstand:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, den zur Verfügung gestellten Betrag in Höhe von 24.500,00 € für in den Haushalt 2024 für Investitionen (Gehwegverlängerung L27) zu übertragen.

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung von Haushaltsmitteln für freiwillige, soziale Ausgaben

Der Vorsitzende teilt mit, dass aufgrund mangelnder Haushaltsmittel hier keinerlei Ausgaben mehr möglich sind.

Der Ortsgemeinderat schlägt vor, hinsichtlich der Seniorenveranstaltungen, Gespräche mit dem Förderverein Schutz zu führen. Der Vorsitzende wird hier tätig werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Schutz beschließt, aufgrund der mangelnden Finanzmittel keine Haushaltsmittel mehr für freiwillige, soziale Ausgaben mehr zu verwenden

Abstimmung Ortsgemeinderat:

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

Zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Reviernachfolge im Forstrevier Hinterbüsch

Der Ortsgemeinderat schlägt vor, hier Gespräche mit den Bürgermeistern der anderen beteiligten Ortsgemeinden zu suchen, um zu eruieren, ob die Bildung eines Forstzweckverbandes sinnvoll und möglich wäre.

Da die Ortsgemeinde Schutz erst zum 28.02.2025 darüber entscheiden muss, wird bestimmt, dass der TOP in einer späteren Sitzung behandelt wird. Der Vorsitzende wird weitere Informationen diesbezüglich einholen.

Zu TOP 7: Informationen zum Windpark Hinterbüsch

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Bürger, die den Erweiterungsantrag zur Tagesordnung gestellt haben und bittet um die Fragen.

Folgende Themen/Fragen werden besprochen:

Information der Bürgerschaft

Die anwesenden Bürger fragen nach, seit wann die Ortsgemeinde Schutz Kenntnis von dem geplanten Projekt hatte und beklagen, die, ihrer Meinung nach, mangelnde Information der Bürgerschaft.

Der Vorsitzende und der Ortsgemeinderat treten dem entschieden entgegen. Das Projekt Windpark ist seit Herbst 2023 ein Thema der Ortsgemeindesitzungen und wurde jedes Mal im öffentlichen Teil der Sitzungen behandelt. Die Niederschriften hierzu wurden ebenfalls veröffentlicht. Zu den Sitzungen wurde durch Veröffentlichungen im Nachrichtenblatt der Stadt Daun, im Schaukasten sowie auf der Homepage der Ortsgemeinde Daun eingeladen. Das gleiche galt für die Bürgerinformationsveranstaltungen im Herbst 2024.

Zweck des geplanten Windparks im Hinterbüsch

Der Vorsitzende führt aus, dass aufgrund der angespannten Wirtschaftslage der hier beteiligten Ortsgemeinden, die Errichtung des geplanten Windparks wesentlich zur Generierung von Einkommen für die betroffenen Ortsgemeinden beitragen würde. Der Erlös würde in der Ortsgemeinde Schutz unmittelbar der Infrastruktur sowie der steuerlichen Entlastung der Bürger zu Gute kommen. Für die Ortsgemeinde Schutz ist der Windpark die einzige zusätzliche Möglichkeit, ein Einkommen zu generieren welches die finanzielle Unabhängigkeit der Ortsgemeinde zur Folge hätte. Der Vorsitzende verweist hier auf den eindrucksvollen Vortrag von Herrn Reißer zur Haushaltssituation der Ortsgemeinde Schutz.

Flächenwahl

Der Vorsitzende erklärt, dass genauestens geprüft wurde, welche Flächen in den beteiligten Ortsgemeinden für die Errichtung des Windparks in Frage kämen. Der jetzt festgelegte Bereich war nach sorgfältiger Prüfung und Abwägung die einzige zur Verfügung stehende Möglichkeit.

Anzahl der geplanten Windräder

Der Vorsitzende teilt mit, dass zurzeit mit 7 Windrädern geplant wird. Da aber noch diverse Gutachten und Planungen ausstehen, kann über die abschließenden Genehmigungen noch keine Aussagen getroffen werden.

Planungsstand

Der Vorsitzende erklärt, dass am 14.01.2025 ein Treffen der Bürgermeister der Ortsgemeinden Hinterbüsch und der Firma Vattenfall stattgefunden hat. Das Thema war der Gestattungsvertrag. Der genaue Inhalt ist noch nicht öffentlich, aber der Vorsitzende kann mitteilen, dass die bisher strittigen Punkte ausgeräumt werden konnten.

Abstand zur Ortsgemeinde Schutz

Hierzu können noch keine verlässlichen Angaben gemacht werden, da noch nicht feststeht, wieviel der geplanten 7 Windenergieanlagen genehmigt und gebaut werden.

Wertverlust der Grundstücke in der Ortsgemeinde Schutz

Die anwesenden Bürger führen aus, dass eine Wertminderung der Grundstücke sowie ein Verlust der Mieteinnahmen zu erwarten sei. Hierzu gäbe es bereits zahlreiche Gutachten anderer Gemeinden.

Der Ortsgemeinderat ist der Ansicht, dass hier noch keine verlässigen Aussagen getroffen werden können, da noch Genehmigungen sowie Gutachten ausstehen.

Erträge

Fragen zu validen Erträgen können noch nicht beantwortet werden. Da am 01.01.2027 ein neues EEG-Gesetz in Kraft treten wird, können erst danach Zahlen genannt werden.

Erhaltung Wege im Hinterbüsch sowie späterer Rückbau der Anlagen

Der Rückbau der Anlage erfolgt kostenneutral durch die Fa. Vattenfall. Die Wege im Hinterbüsch werden auf Kosten der Fa. Vattenfall während der Betriebsdauer instandgehalten.

Der Ortsgemeinderat nimmt die Sorgen der Bürger anlässlich des geplanten Projektes zur Kenntnis und sagt zu, weiterhin umfassend zu informieren. Sobald neue Informationen vorliegen, werden weitere Bürgerinformationsveranstaltungen stattfinden.

Zu TOP 8: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Folgende Themen werden behandelt:

Einteilung Wahlteams Bundestagswahl 23.02.2025

Frühschicht:

Kai Müller Vertretung Wahlleiter

Thomas Tombers

Erna Müller

Spätschicht:

Thomas Oertlin Wahlleiter

Jürgen Krisor

Martin Dax

Digitalisierung Friedhöfe

Der Vorsitzende informiert darüber, dass Anfang Februar mit der geplanten Digitalisierung der Friedhöfe begonnen wird. Die Friedhöfe werden mit Drohnen überflogen, die Grabstellen erfasst und anschließend kartiert.

Kreis- sowie Verbandsumlage für das Jahr 2025

Kreisumlage: 74.433 €

Verbandsumlage: 63.196 €

Förderbescheide

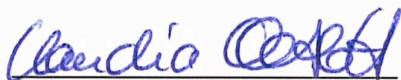
Es wurden 2 Förderbescheide in Höhe von 15.001 € sowie 14.191 € für die Verbesserung der Infrastruktur des Forstes (Wegeinstandsetzung) genehmigt.

Einführung Bettensteuer

Um die Finanzsituation der Ortsgemeinde Schutz zu verbessern, schlägt der Vorsitzende die Einführung einer Bettensteuer vor. Einzelheiten sollen in einer späteren Sitzung besprochen werden.



Vorsitzender



Schriftführerin